

Kommuniqué
über die Beratungen der Partei- und Regierungsdelegationen
der Deutschen Demokratischen Republik
und der Volksrepublik Bulgarien

Auf Einladung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens und der Regierung der Volksrepublik Bulgarien weilte eine Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik zu einem Freundschaftsbesuch vom 8. Oktober 1958 bis 12. Oktober 1958 in der Volksrepublik Bulgarien. Während des Besuchs der Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik in der Volksrepublik Bulgarien fanden Beratungen statt, die in herzlicher, freundschaftlicher Atmosphäre verliefen.

An den Beratungen zwischen den Delegationen beider Parteien nahmen teil:

Von seiten der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands:

Walter Ulbricht, Erster Sekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Leiter der Delegation; Otto Grotewohl, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands; Rosa Thälmann, Mitglied des Bundesvorstandes des Demokratischen Frauenbundes Deutschlands, Volkskammerabgeordnete; Oskar Fischer, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der Deutschen Demokratischen Republik in der Volksrepublik Bulgarien.

Von seiten der Kommunistischen Partei Bulgariens:

Todor Shiwkoff, Erster Sekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens, Leiter der Delegation; Anton Jugoff, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens; Boris Taskoff, Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens; Dimo, Ditscheff, Mitglied des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens, Leiter der Abteilung Außenpolitik und internationale Verbindungen des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bulgariens.

An den Beratungen zwischen den Delegationen der beiden Regierungen nahmen teil: